

==== In fünfter Auflage erschienen: ====

Ⓩ **PHYSIKALISCHES
PRAKTIKUM**

VON
EILHARD WIEDEMANN
UND
HERMANN EBERT

FÜNFTE VERBESSERTE UND VERMEHRTE AUFLAGE

Gr. 8^o. XXX u. 590 S. Mit 366 Abbildungen.

Preis geb. M. 10.—, geb. in Lnwd. M. 11.—.

Freiexemplare 13/12 exkl. Einbände.

Das „Physikalische Praktikum“ von Wiedemann und Ebert bedarf bei dem Erscheinen seiner fünften verbesserten und vermehrten Auflage keiner weiteren Empfehlung. Das Buch besitzt weit über den Rahmen eines „Praktikum“ hinaus den Wert eines Lehrbuchs der Experimentalphysik, das sich einer allgemeinen Beliebtheit in den Kreisen der Professoren und Studierenden der Physik und Chemie, der Pharmazeuten, Apotheker, Elektrotechniker, Lehrer usw. zu erfreuen hat, und nicht zum wenigsten auch bei den praktischen Übungen im Physikunterricht an Gymnasien, Realschulen und sonstigen höheren Lehranstalten mit bestem Erfolg verwendet wird.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, im November 1904. **Friedr. Vieweg & Sohn.**

U. Hoepli, Verlag in Mailand.

In meinem Verlage ist erschienen:

**CODICES E VATICANIS SELECTI PHOTOTYPICE EXPRESSI
IUSSU PII PP. X CONSILIO ET OPERA CURATORUM
BIBLIOTHECAE VATICANAE**

vol IV.:

**BIBLIORUM SS. GRAECORUM
CODIX VATICANUS GR. 1209**

(Cod. B.), phototypice expressus consilia et opera curatorum
Bibliothecae Vaticanae. **Pars altera: Novum Testamentum.**
(pp. 1235—1536). Fr. 170.—

Nachdem die Direktion der Bibliotheca Vaticana sich entschieden hat, der gelehrten Welt eine Faksimile-Neuausgabe des berühmten griechischen Bibel-Codex in Phototypie zugänglich zu machen, erschien es aus praktischen Gründen ratsam, mit der Veröffentlichung des neuen Testaments zu beginnen, dem später das alte Testament in 4 Teilen zu je 300 Tafeln folgen soll. Deswegen wird die Einleitung jedenfalls nicht

später als mit dem letzten Teil des Alten Testamentes ausgegeben werden, sie soll aber auch apart den Käufern des Neuen Testamentes zugänglich gemacht werden. Das Neue Testament umfasst 302 Tafeln und eine provisorische Einleitung von wenigen Seiten. Der Band ist einfach und elegant im Stile der Bände aus der Bibliothek der Herzöge von Altemps gebunden.

Da die Auflage nur 100 Exemplare beträgt, kann ich nur fest liefern.

Mailand, 18. November 1904.

U. Hoepli, Verlag.

Ⓩ In meinem Verlage erschien soeben:

Sendlik.

Den deutschen Reitern zugeeignet
von

Emil Buxbaum,
Oberst und Kommandeur
f. b. 5. Chevaulegers-Regiments „Erzherzog
Albrecht von Osterreich“.

Dritte Auflage.

Mit einem Titelbilde.

Preis 4 M ord., 3 M no., 2 M 80 S bar
und 11/10.

Eine ausführliche Lebensgeschichte jenes unvergleichlichen Reiterführers, von dem sein großer König sagte: „Er lebte unübertroffen, er stirbt ohne ersetzt werden zu können.“

Vorliegendes Werk, das Ergebnis eingehendster Studien und jahrelanger Forschungen, dürfte als ein längst gefühltes Bedürfnis, das Bild des Illustren, das nur allzulange entstellt und verdunkelt gewesen ist — rein und unverfälscht der Nachwelt zu überliefern — freudig begrüßt werden.

Ich bitte, gef. verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Rathenow, den 18. November 1904.

Max Babenzien.

U. Hoepli, Verlag in Mailand.

Soeben ist erschienen:

Monumenti antichi

pubblicati per cura

della

Reale Accademia dei Lincei.

Vol. XIV. — punt. I.

Inhalt: Rizzo, vasi greci della Sicilia. — Patroni, Nora. Colonia fenicia in Sardegna. — Paribeni, vasi inediti del museo Kircheriano.

1 Band in 4^o. v. 307 Seiten, 26 Tafeln
u. 96 Illustrationen.

Fres. 60.—.

An die Abnehmer der früheren Bände sende ich diese Fortsetzung unverlangt.

Mailand, 18. November 1904.

U. Hoepli, Verlag.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.